

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Nürnberg

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091
Fax: (0911) 231-2930
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Nürnberg, 01.07.2015

OBERBÜRGERMEISTER	
01. JULI 2015	
Nr.	
1	Zur Kts..
2	Zur Stellungnahme
3	Antwort vor Ab- sendung vorliegen
4	Antwort zur Unter- schrift vorliegen

Einweggeschirr auf Stadtfesten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zunehmend ist zu beobachten, dass auf Stadtfesten immer häufiger von den teilnehmenden Organisationen Einweggeschirr verwendet wird – seien es Becher, Besteck oder auch Teller. Dadurch entsteht eine enorme Menge Müll, die leicht vermieden werden kann.

In der „Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen“ der Stadt Nürnberg heißt es: „(2) Bei Veranstaltungen ist der Stadt auf Verlangen ein Abfallkonzept vorzulegen, das die Maßnahmen zur Abfallvermeidung und -trennung enthält. Nach der Veranstaltung ist der Stadt ein Abfallbericht über die angefallenen Abfälle nach Art und Menge vorzulegen.“ Weiterhin wird festgehalten: „(3) Bei Veranstaltungen in öffentlichen Einrichtungen und auf Grundstücken der Stadt einschließlich öffentlicher Verkehrsflächen dürfen Speisen und Getränke nur in pfandpflichtigen und wiederverwendbaren Behältnissen und mit wiederverwendbaren Bestecken abgegeben werden, soweit nicht Gründe der öffentlichen Sicherheit und Ordnung entgegenstehen.“

Vor diesem Hintergrund stellt die Fraktion folgenden Antrag:

1. Die Verwaltung berichtet über die gültigen Anordnungen zur Abfallvermeidung und wie diese umgesetzt und ggf. kontrolliert werden.
2. Es wird dargestellt, wie oft bei Festen Einweggeschirr zum Einsatz kam und welche Gründe den Einsatz erlauben.
3. Wie werden die teilnehmenden Organisationen über z. B. die Anmietung des Geschirrmobils informiert?

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Bielmeier
Stadträtin